

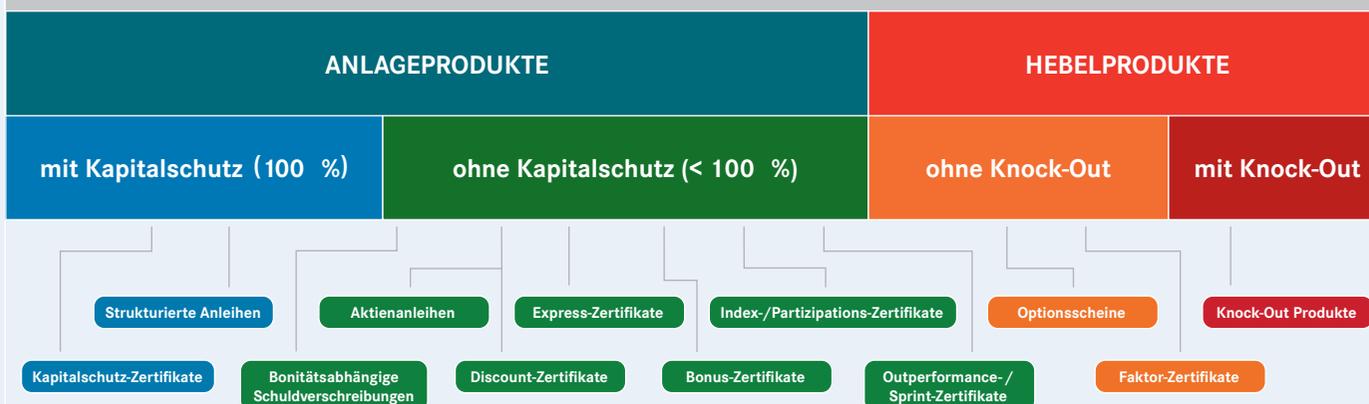
Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

Konsolidierung bei 67 Mrd. Euro

Strukturierte Anleihen und Discount-Zertifikate legen weiter zu

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Marktvolumen seit Juli 2019	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

Juli | 2020

- Das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts betrug im Juli 67,0 Mrd. Euro und war damit fast unverändert gegenüber dem Vormonat (-0,5 Prozent). Auf Jahressicht lag der krisenbedingte Rückgang bei 8,9 Prozent.
- Hebelprodukte verzeichneten abermals Zuwächse. Zum Vormonat gab es ein Volumenplus von 9,5 Prozent und im Vorjahresvergleich kletterte das Investitionsvolumen sogar um 32,6 Prozent.
- Strukturierte Anleihen und Discount-Zertifikate setzten ihre Volumengewinne auf Monatsfrist fort und reduzierten dadurch das Gesamtminus bei den Anlageprodukten.
- Außer Aktien und Fonds steigerten alle Basiswertklassen im Anlagebereich ihr Investitionsvolumen. Zinsen und Indizes legten zum Vormonat um 0,8 bzw. 0,4 Prozent zu. Ihr gemeinsamer Marktanteil erreichte 71,9 Prozent.

Konsolidierung bei 67 Mrd. Euro

Strukturierte Anleihen und Discount-Zertifikate legen weiter zu

Nach der kräftigen Erholung in den Vormonaten blieb das Investitionsvolumen am deutschen Zertifikatemarkt im Juli nahezu stabil. Der 0,5-prozentige Rückgang zum Juni entsprach einer kleinen Abnahme um 285 Mio. Euro. Im Vorjahresvergleich war die Corona-Krise als Belastungsfaktor weiterhin erkennbar. Mit 8,9 Prozent hielt sich das Minus aber auf einem ähnlich moderaten Niveau wie in den beiden zurückliegenden Auswertungen. Hierbei stachen Hebelprodukte erneut mit einer positiven Entwicklung heraus und verzeichneten Volumengewinne von 32,6 Prozent auf Jahres- sowie 9,5 Prozent auf Monatssicht. Anlageprodukte dominierten jedoch mit ihrem 95,4-prozentigen Marktanteil nach wie vor das Gesamtbild (Vormonat 95,8 Prozent). Diese Entwicklungen zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 16 Kreditinstituten erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts im Juli 2020 auf 67,0 Mrd. Euro.

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Die wichtigste Kategorie der **strukturierten Anleihen** steigerte das Investitionsvolumen auf Monatssicht um 1,6 Prozent. Mit den erreichten 19,7 Mrd. Euro betrug der Marktanteil 33,5 Prozent. Zudem konnten Discount-Zertifikate einen 5,2-prozentigen Volumenzuwachs vorweisen. Die moderaten Rückgänge in den übrigen Kategorien wurden durch diese positiven Gegengewichte fast ausgeglichen, so dass **Anlageprodukte** insgesamt nur um 0,9 Prozent zum Vormonat nachgaben.

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Auch im Juli setzte sich der Vormarsch der **Hebelprodukte** mit Volumensteigerungen von 9,5 Prozent im Vormonats- und 32,6 Prozent im Vorjahresvergleich fort. **Optionscheine** untermauerten dabei ihre führende Stellung mit einem Marktanteil von 51,0 Prozent und einer herausragenden Wachstumsrate auf Jahressicht von 78,1 Prozent. Kurzfristig hatten jedoch **Knock-Out Produkte** und **Faktor-Zertifikate** mit Steigerungen um 11,6 bzw. 11,4 Prozent die Nase vorn.

Anlageprodukte nach Basiswerten

Bei den Basiswertklassen dominierten im Vormonatsvergleich die Pluszeichen. So erreichten die Top-Kategorien der **Zinsen** und **Indizes**, aber auch die kleineren Basiswertklassen der **Währungen** und **Rohstoffe** teils deutliche Zuwächse. Für das Gesamtminus im Anlagebereich war das abnehmende Investitionsvolumen der Produkte auf **Aktien** verantwortlich (-4,3 Prozent).

Hebelprodukte nach Basiswerten

Im Kontrast zum Anlagesegment legte die Basiswertklasse der **Aktien** im Hebelbereich weiter zu. Ein 10,0-prozentiger Anstieg zum Vormonat festigte den dominierenden Segment-Marktanteil bei 64,6 Prozent (Vormonat 64,4 Prozent). Noch stärkere Kurzfrist-Zuwächse von 30,4 bzw. 52,8 Prozent erreichten Hebelprodukte auf **Rohstoffe** und **Währungen**. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

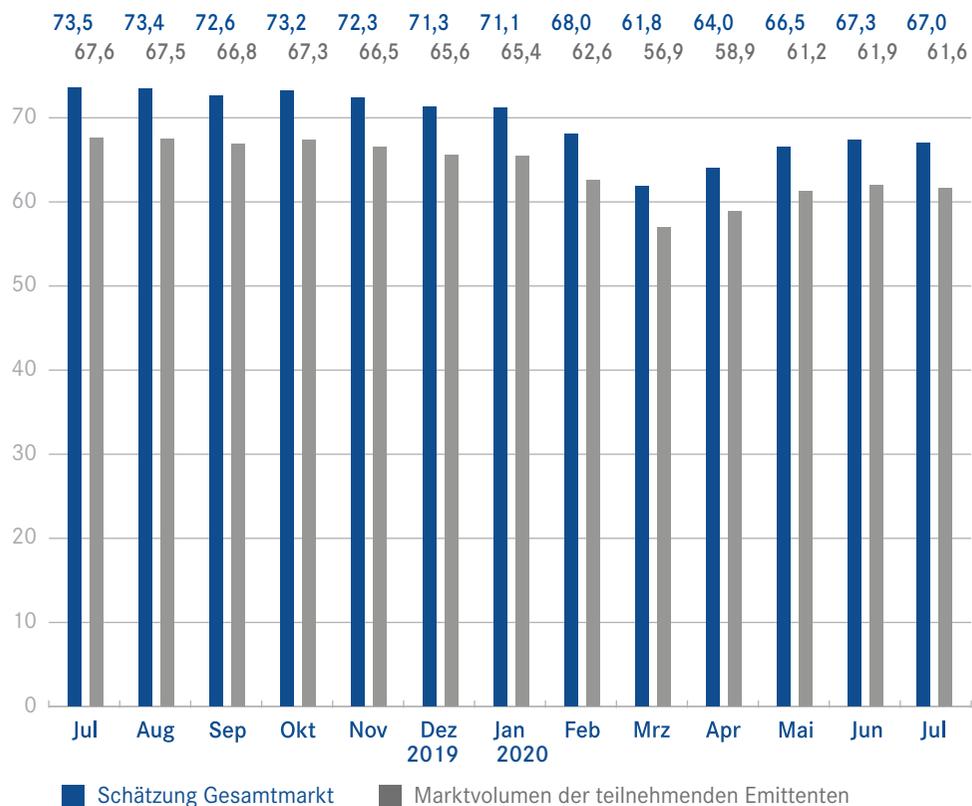
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60
brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Marktvolumen seit Juli 2019



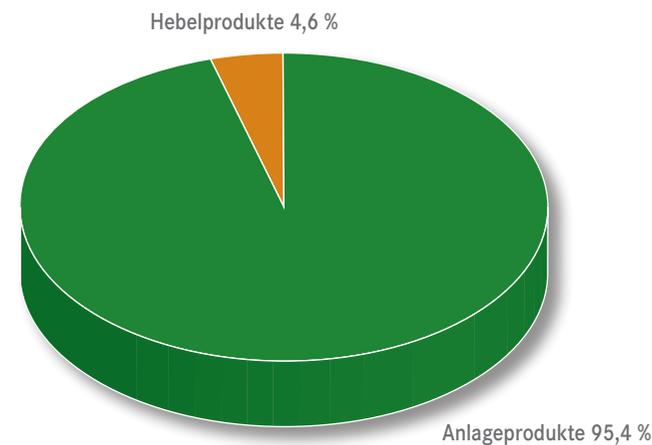
Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 31.07.2020

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	23.944.444	40,7 %
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	34.826.519	59,3 %
Anlageprodukte gesamt	58.770.963	100,0 %
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.797.474	63,9 %
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.017.225	36,1 %
Hebelprodukte gesamt	2.814.700	100,0 %
Anlageprodukte gesamt	58.770.963	95,4 %
Hebelprodukte gesamt	2.814.700	4,6 %
Derivative Wertpapiere gesamt	61.585.663	100,0 %

Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 31.07.2020



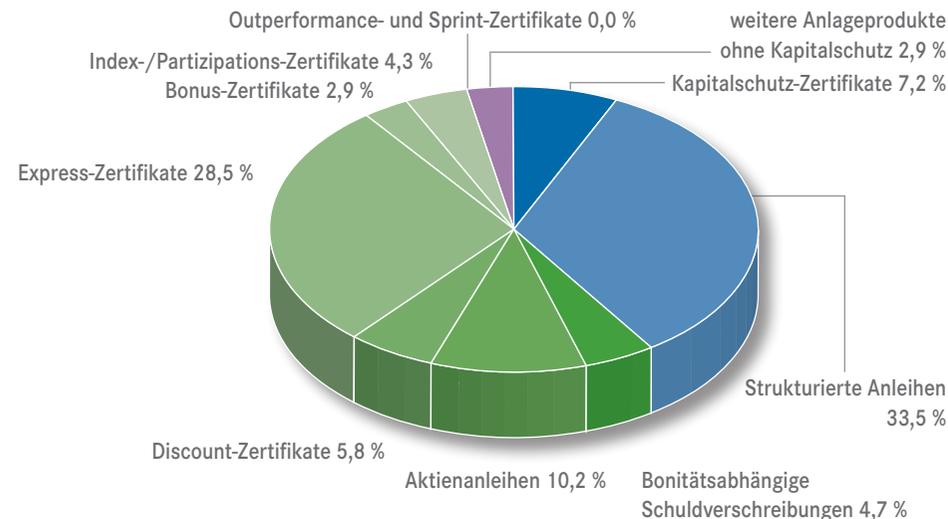
Marktvolumen nach Produktkategorien zum 31.07.2020

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	4.237.080	7,2 %	4.230.017	7,2 %	1.211	0,3 %
■ Strukturierte Anleihen	19.707.364	33,5 %	19.635.963	33,4 %	4.964	1,2 %
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	2.742.292	4,7 %	2.734.256	4,7 %	2.467	0,6 %
■ Aktienanleihen	6.014.430	10,2 %	6.071.999	10,3 %	104.507	25,1 %
■ Discount-Zertifikate	3.404.618	5,8 %	3.396.885	5,8 %	135.637	32,6 %
■ Express-Zertifikate	16.728.718	28,5 %	16.889.080	28,7 %	16.815	4,0 %
■ Bonus-Zertifikate	1.715.302	2,9 %	1.711.540	2,9 %	146.596	35,3 %
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	2.508.223	4,3 %	2.414.705	4,1 %	1.204	0,3 %
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	24.374	0,0 %	24.516	0,0 %	966	0,2 %
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.688.563	2,9 %	1.687.510	2,9 %	1.405	0,3 %
Anlageprodukte gesamt	58.770.963	95,4 %	58.796.470	95,6 %	415.772	29,2 %
■ Optionsscheine	1.436.512	51,0 %	1.408.228	52,3 %	485.646	48,1 %
■ Faktor-Zertifikate	360.962	12,8 %	340.939	12,7 %	44.367	4,4 %
■ Knock-Out Produkte	1.017.225	36,1 %	944.743	35,1 %	479.500	47,5 %
Hebelprodukte gesamt	2.814.700	4,6 %	2.693.910	4,4 %	1.009.513	70,8 %
Gesamt	61.585.663	100,0 %	61.490.380	100,0 %	1.425.285	100,0 %

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.07.2020 x Preis vom 30.06.2020

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.07.2020



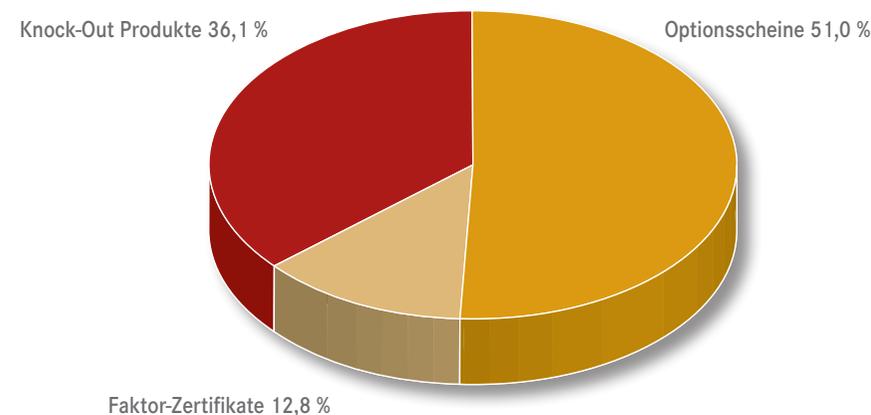
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	in %	T€	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	-90.494	-2,1 %	-97.557	-2,3 %	0,2 %
■ Strukturierte Anleihen	303.783	1,6 %	232.381	1,2 %	0,4 %
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	-123.801	-4,3 %	-131.837	-4,6 %	0,3 %
■ Aktienanleihen	-225.924	-3,6 %	-168.356	-2,7 %	-0,9 %
■ Discount-Zertifikate	169.321	5,2 %	161.589	5,0 %	0,2 %
■ Express-Zertifikate	-418.016	-2,4 %	-257.655	-1,5 %	-0,9 %
■ Bonus-Zertifikate	-85.066	-4,7 %	-88.827	-4,9 %	0,2 %
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	-97.292	-3,7 %	-190.811	-7,3 %	3,6 %
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	-245	-1,0 %	-102	-0,4 %	-0,6 %
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	37.517	2,3 %	36.464	2,2 %	0,1 %
Anlageprodukte gesamt	-530.218	-0,9 %	-504.711	-0,9 %	0,0 %
■ Optionsscheine	102.375	7,7 %	74.090	5,6 %	2,1 %
■ Faktor-Zertifikate	36.898	11,4 %	16.875	5,2 %	6,2 %
■ Knock-Out Produkte	105.743	11,6 %	33.261	3,6 %	8,0 %
Hebelprodukte gesamt	245.016	9,5 %	124.226	4,8 %	4,7 %
Gesamt	-285.203	-0,5 %	-380.485	-0,6 %	0,2 %

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.07.2020 x Preis vom 30.06.2020

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.07.2020



Marktvolumen nach Basiswerten zum 31.07.2020

Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte						
Indizes	19.469.202	33,1 %	19.400.622	33,0 %	89.515	21,5 %
Aktien	15.030.165	25,6 %	15.288.147	26,0 %	316.323	76,1 %
Rohstoffe	637.112	1,1 %	592.876	1,0 %	2.104	0,5 %
Währungen	186.203	0,3 %	154.954	0,3 %	8	0,0 %
Zinsen	22.777.518	38,8 %	22.694.541	38,6 %	7.500	1,8 %
Fonds	670.763	1,1 %	665.331	1,1 %	322	0,1 %
	58.770.963	95,4 %	58.796.470	95,6 %	415.772	29,2 %
Hebelprodukte						
Indizes	642.846	22,8 %	732.582	27,2 %	217.534	21,5 %
Aktien	1.819.401	64,6 %	1.696.177	63,0 %	678.150	67,2 %
Rohstoffe	283.963	10,1 %	205.234	7,6 %	58.964	5,8 %
Währungen	63.881	2,3 %	54.921	2,0 %	50.296	5,0 %
Zinsen	4.609	0,2 %	4.996	0,2 %	4.569	0,5 %
Fonds	0	0,0 %	0	0,0 %	0	0,0 %
	2.814.700	4,6 %	2.693.910	4,4 %	1.009.513	70,8 %
Gesamt	61.585.663	100,0 %	61.490.380	100,0 %	1.425.285	100,0 %

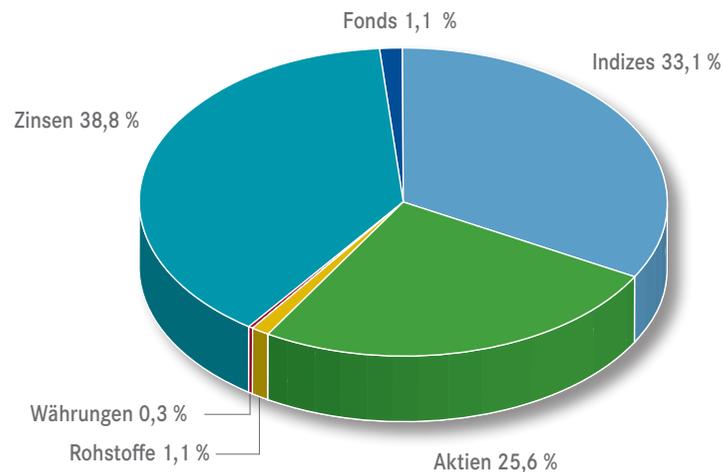
*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.07.2020 x Preis vom 30.06.2020

Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

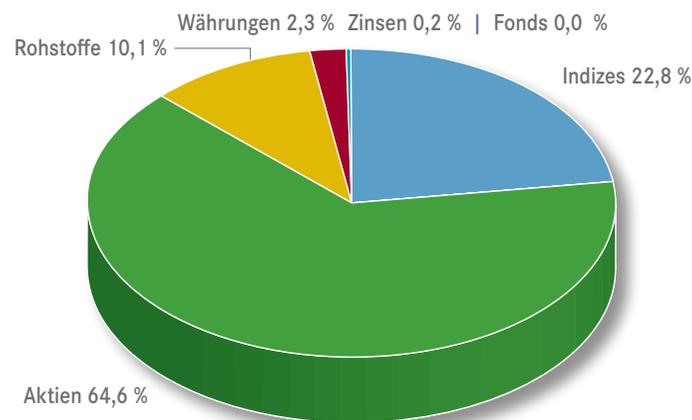
Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
Anlageprodukte					
Indizes	81.894	0,4 %	13.314	0,1 %	0,4 %
Aktien	-670.500	-4,3 %	-412.519	-2,6 %	-1,6 %
Rohstoffe	21.009	3,4 %	-23.227	-3,8 %	7,2 %
Währungen	35.442	23,5 %	4.193	2,8 %	20,7 %
Zinsen	175.670	0,8 %	92.693	0,4 %	0,4 %
Fonds	-173.732	-20,6 %	-179.164	-21,2 %	0,6 %
	-530.218	-0,9 %	-504.711	-0,9 %	0,0 %
Hebelprodukte					
Indizes	-9.433	-1,4 %	80.304	12,3 %	-13,8 %
Aktien	165.710	10,0 %	42.485	2,6 %	7,5 %
Rohstoffe	66.267	30,4 %	-12.462	-5,7 %	36,2 %
Währungen	22.081	52,8 %	13.121	31,4 %	21,4 %
Zinsen	390	9,3 %	778	18,4 %	-9,2 %
Fonds	0	n. a.	0	n. a.	n. a.
	245.016	9,5 %	124.226	4,8 %	4,7 %
Gesamt	-285.203	-0,5 %	-380.485	-0,6 %	0,2 %

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.07.2020 x Preis vom 30.06.2020

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.07.2020



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.07.2020



Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dem entsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate und Outperformance- / Sprint-Zertifikate sowie weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Zertifikate und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für derivative Wertpapiere, Monatsbericht Juli 2020) erlaubt.